

Frank ist unter frank-mueller@fm-autozubehör zu erreichen

Grimmig mit ST-200-Herz - 00er Cougar

Die ST-200-Prospekte waren längst gedruckt, als sich Ford entschloss, die angekündigte Cougar-Sportversion doch nicht auf den Markt zu bringen. "Jetzt erst recht", dachte Frank Müller und baute sich auf V6-Basis seinen ganz persönlichen ST. Sowohl bei der Leistung als im Styling entstand ein aggressiver Berglöwe mit kräftigen Tatzen!

Xenon-Licht mit 7er-Komponenten und MS-Design-Scheinwerfermasken

zwei Mondeos hatte er besessen und umgebaut; seinem Facelift-Modell verpasste er die Sportoptik des ST 200. Nachdem die Limousine einem Unfall zum Opfer gefallen war, entdeckte der Donzdorfer im Internet den No-Limit-Kit für den Cougar: "Da wusste ich, was ich wirklich wollte." Dem umgehend erstandenen 2000er V6-Coupé mit 170 PS baute

Frank als erstes eine heizbare Windschutzscheibe ein. Da er schon immer spezielle Musikanlagen in seinen Autos hatte, passte er die im Mondeo verbauten Komponenten dem neuen Auto an. So nimmt ein Eigenbaugehäuse die zwei riesigen 38er JL-Woofer unter der Heckklappe auf. Oberhalb der Wiechers-Heckstrebe blieb exakt

Raum für drei 20er Tiefbässe im JL-8.3-Gehäuse. Wer die Rücksitze umklappt, entdeckt die halb unter der Strebe platzierten Rockford-Fosgate-Endstufen. "170 PS waren mir zuwenig", schmunzelt der Servicetechniker beim Öffnen der Motorhaube. Da besann er sich des von Ford 1999

Krallen geschärft - mit überarbeiteter Aerodynamik und Chromrädern geht Franks "Berglöwe" auf Jagd



LÖWENSTARK



Der modifizierte ST-200-V6 mobilisiert 224 PS

Beim Bodystyling hat Frank nichts ausgelassen - fast jede Partie der Karosserie ist modifiziert. Frontspoiler und Grill stammen von No Limit aus Saarlouis (NOL), die Scheinwerfermasken von MS-Design und die großen Lufteinlässe auf der Haube von Hofele. In der Seitenansicht geht's munter weiter: NOL-Schweller, Kotflügelschlitze, schwarze Seitenblinker. Ebenfalls "volles Programm" am Heck: Die getönten Rückleuchten sind teils von Mattig-Blenden abgedeckt, die Heckklappe ist geglättet, Schürze und Flügel stammen von NOL.

Eigentlich hatte Frank gar nicht vorgehabt, einen Cougar zu kaufen. Bereits



Die aufgesetzten Lufteinlässe lieferte Hofele



Die auskragenden Sportschweller kommen aus Saarlouis



Stoffler-Edelstahlauspuff mit vier 90er Endrohren



Höhenverstellbar - aus den USA stammt das Eibach-"Ground Control"-Kit mit Gewindeaufsätzen



Muss einfach mit...



Schroth-Hosenträgergurt gab es fürs luxuriöse Leder-Interieur



Über den B&M-Alu-Shiftter und die Schaltwegverkürzung wird das ST-200-Getriebe bedient

Geweitete Radhäuser beherbergen die hinteren 9,5 x 17-Zöller

angekündigten Cougar ST 200, der die 205-PS-Maschine vom Mondeo, blaue Instrumente, Links-/Rechts-Auspuff und beheizbare Leder-Sportsitze bekommen sollte. Speziell das Duratec-24V-Herz mit Alu-Zylinderköpfen und sintergeschmiedeten Pleueln hatte es Frank angetan. Bei Ford-Wagner ließ er sich die 2,5-Liter-V6-Maschine samt ST-200-Getriebe einbauen. Später montierte er noch einen Zusatz-Ölkühler und den K&N-Filter. Suhe steigerte die Leistung per



Die vorderen CR7-Räder in 8,5 x 17 tragen 225/45er ContiSportContact



Unter der Wiechers-Heckstrebe parken beide Rockford-Fosgate-Verstärker

Elektronikoptimierung auf 224 PS. Dabei sorgt eine Stoffler-Edelstahlanlage mit vier abgeschrägten 90-mm-Rohren für die passende akustische Untermauerung. Mit ihrer Chromoptik erinnern auch die CR7-Räder an die damals von Ford vorgesehenen Leichtmetallfelgen. Mit 8,5 und 9,5 x 17 fallen die aufgezogenen Dimensionen allerdings wesentlich heftiger aus. 225/45- und 245/40-17er Pneus ducken sich unter die rundum um je drei Zentimeter geweiteten Radhäuser. Eine Besonderheit ist das Ge-



Bass satt - zwei 38er Subs (vorn) und drei 20er JL-Tieföner im zweiten Gehäuse



Hinter dem No-Limit-Grill tobt ST-200-Power



Das "New-Edge"-Design des Cougar wird durch die Anbauteile gemildert



Getönte Rückleuchten sitzen hinter Mattig-Masken

windefahrwerk, das Frank mittels spezieller Koni-Dämpfer und aus den USA bestelltem Eibach-Federnkit samt Gewindeaufsätzen selbst zusammenstellte. Auch auf Nachtfahrten hat der finstere Berglöwe ein besonderes As im Ärmel: BMW-7er-Technik ermöglicht typisches Xenon-Leuchten für Abblend- und Fernlicht, wie Frank betont. Kaum zu glauben, dass sich der Coupé-Lenker vom "lowenstarken" Cougar trennen will Oder vielleicht doch, denn das neue Dreamcar des Ford-Freundes lautet "Mondeo ST 220"!

Text & Fotos: Gerald Sandrieser

TECH SPOT

00er Cougar V6

(Halter- bzw. Herstellerangaben)

Motor: V-Sechszylinder (ST 200), 2544 ccm, Suhe-Chip, K&N-Performance-Kit, Racimex-Zusatzölkühler, 224 PS • **Auspuff:** Stoffler V2A ab Kat mit 4 x 90-mm-Endrohren (abgeschrägt) • **Getriebe:** 5-Gang (Mondeo ST200) • **Fahrwerk:** höhenverstellbar mit speziellen gelben, härteverstellbaren Konis und Eibach-"Ground Control"-Federnkit mit Gewindeaufsätzen, Wiechers-Aludomstrebe und -Heckstrebe • **Bremsen:** innenbelüftete Scheiben/Scheiben (v/h, Serie) • **Räder/Reifen:** verchromte CR7 in 8,5 x 17 ET 30 (v) und 9,5 x 17 ET 30 (h) mit ContiSportContact in 225/45ZR17 (v) und Pirelli "P Zero Rosso" in 245/40ZR17 (h) • **Karosserie:** No-Limit-Bausatz mit Grill, Frontspoiler, Seitenschwellern, Heckschürze und Heckflügel, MS-Design-Scheinwerfermasken, Xenon-Abblend- und -Fernlicht (7er BMW), Hauben-Lufteinlässe und aufgesetzte Kotflügelschlitze von Hofele, schwarze NOL-Seitenblinker, Radhausschalen vorne entfernt, Innenkotflügel hinten ausgeschnitten, Radläufe je drei Zentimeter geweitet, getönte Rückleuchten, Mattig-Heckleuchtenmasken, Heckklappendeckel ohne Emblem und Schriftzug, Folia-Tec-"Midnight-Reflex"-Folie ab B-Säule, Unterbodenbeleuchtung • **Interieur:** Schroth-Gurte, B&M-Aluschaltnauf und -Schaltwegverkürzung, Riffelblech-Fußmatten, Fußraumbeleuchtung, Rockford-Fosgate-CD-Tuner "RFK9210" (MP3-fähig), 16er Zweigesystem RF in Türen und Seitenteilen, zwei 38er JL-Audio-Woofers im Eigenbau-Gehäuse, drei 20er JL-Audio-Woofers im Gehäuse JL 8 3 (Heckablage umgearbeitet), Rockford-Fosgate-Endstufen "Power 1100" und "Power 800", zwei Alfatec-Puffereiloks (in doppeltem Boden)